

Stromkennzeichnung

Vollumfassende Stromkennzeichnung für die Energielieferung

(Sekundäre Stromkennzeichnung nach Stromkennzeichnungsverordnung 2022 – KenV 2022)

Sie finden hier Informationen aus welchen Energiequellen die elektrische Energie stammt, sowie Information zur Umweltauswirkungen.

Stromkennzeichnung gem. § 78 Abs. 1 und 2 EWOG 2010 sowie die Stromkennzeichnungsverordnung 2022 – KenV 2022 über den Anteil an verschiedenen Primärenergieträgern, auf Basis derer die gelieferte elektrische Energie im Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024 erzeugt wurde:		
Primärenergieträger	Versorgermix	
Wasserkraft	89,76%	
Windenergie	5,82%	
Sonnenenergie	3,92%	
feste oder flüssige Biomasse	0,46%	
sonstige erneuerbare Energieträger	0,00%	
erneuerbares Gas	0,04%	
geothermische Energie	0,00%	
Erdgas	0,00%	
Erdöl und dessen Produkte	0,00%	
Kohle	0,00%	
Nuklearenergie	0,00%	
Summe	100,00%	
Die verwendeten Herkunftsnachweise stammen zu 84,26 % aus Österreich und zu 15,74 % aus Norwegen.		
Bei der Erzeugung des vorliegenden Versorgermixes fallen weder CO ₂ -Emissionen noch radioaktive Abfälle an.		